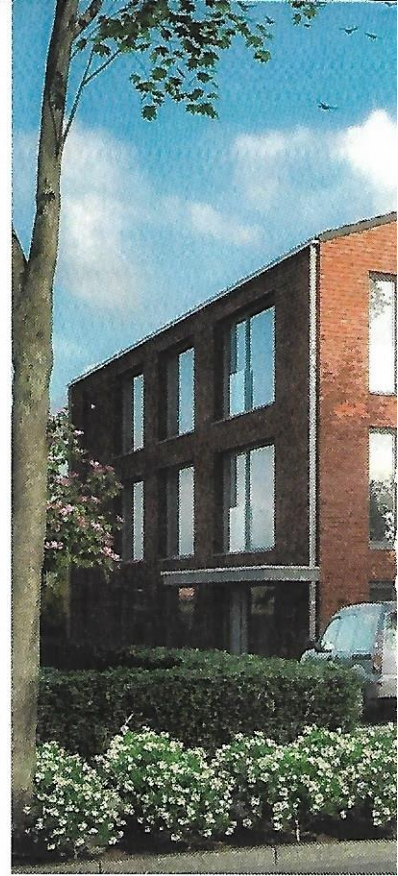


# Finanzspritze aus den USA

Die fünf Lions Clubs in Münster freuen sich über einen LCIF-Zuschuss für ihr gemeinsames Projekt „Pelikanhaus“ am Clemenshospital.



**K**ranke Kinder brauchen die Nähe ihrer Familien, besonders wenn sie für viele Wochen in einem Krankenhaus liegen müssen. Damit Eltern in dieser Zeit nah bei ihren Kindern sein können, entstehen in unmittelbarer Nähe solcher Kliniken Unterkünfte, in denen die Eltern Ruhe und Abstand vom Klinikalltag finden. Diese Familienhäuser existieren jedoch ausschließlich auf Spendenbasis, für sie gibt es keine staatliche Förderung.

Ein solches „Zuhause auf Zeit“ soll neben dem Clemenshospital im westfälischen Münster entstehen. Träger des Hospitals sind die Alexianer, eines der größten katholischen Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft in Deutschland mit Hauptsitz in Münster. In der dazugehörigen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin werden Kinder nach Schädel-Hirn-Verletzungen und nach großen neurochirurgischen Eingriffen behandelt und müssen dort oft monatelang bleiben. Ihre Eltern – und an Wochenenden vielleicht auch Geschwister oder Großeltern – können dann in diesem Haus ganz in der Nähe ihres kranken Kindes sein.

Das Haus soll „Pelikanhaus“ heißen. Der Name leitet sich ab aus dem Wappen der Alexianer, in dem der Pelikan als Symbol christlicher Nächstenliebe dargestellt ist. Das „Pelikanhaus“ war das erste Projekt

der neu gegründeten Abteilung Fundraising der Alexianer in Münster. Um die Aktivitäten des bereits bestehenden Freundeskreises des Clemenshospitals mit denen des Fundraisings zu verschmelzen, wurde bei der Mitgliederversammlung des Freundeskreises im April 2018 beschlossen, den Freundeskreis aufzulösen und das Restvermögen im Wert von ca. 12.000 Euro dem Projekt „Pelikanhaus“ zugutekommen zu lassen.

Bei dieser Gelegenheit wurde den Anwesenden bewusst, dass mit Professor Ralf Scherer, dem Vorsitzenden des Freundeskreises, Professor Vlado Bicanski, Dr. Johannes Uekötter, Franz Heinrich Bauer und Professor Uwe Haferkamp alle fünf Lions Clubs aus Münster vertreten waren. So entstand im Kreise der fünf Lions Freunde die Idee, das „Pelikanhaus“ zu einem gemeinsamen Projekt aller fünf Münsteraner Lions Clubs zu entwickeln.

Diese fünf Lionsfreunde setzen gemeinsam einen Brief an alle Präsidenten der Münsteraner Lions Clubs auf, in dem sie vorschlugen, dass eine große gemeinsame Activity zugunsten des Pelikanhauses eine gute Gelegenheit wäre, der Münsteraner Stadtgesellschaft die Tatkraft und die Leistungsfähigkeit der Lions zu verdeutlichen.

Anfang 2019 sollte dann in ihren jeweiligen Clubs ein entsprechender Beschluss zum „Pelikan-





### Clemenshospital

Neubau Pelikanhaus

haus“ herbeigeführt werden. Noch bevor die Clubs ihre Meinungsbildung abgeschlossen hatten, testeten zwei Lions Clubs die angedachte gemeinsame Idee der Unterstützung des Pelikanhauses bei einem gemeinsam ausgerichteten Golfturnier Golf- und Landclub Nordkirchen. Das Golfturnier im September 2018 war ein voller Erfolg, sodass die Organisatoren direkt mit der Planung für ein weiteres Golfturnier im Mai 2019 begannen.

Im Juli 2019 entschieden sich die Lions, die Beschaffung der Inneneinrichtung der zwölf zu errichtenden Apartments im zukünftigen Pelikanhaus im Wert von rund 120.000 Euro zu übernehmen. „Die Einrichtung dieses Apartments verdanken wir den fünf Lions Clubs in Münster“, so könnte es für jedermann sichtbar auf dem Türschild stehen. Die fünf Clubs wollen diese Summe durch zusätzliche gemeinsame Activities aufbringen, ohne ihre laufenden Projekte zu beschneiden. Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, wurden weitere Aktivitäten geplant: eine Benefizgala in GOP-Varieté in Münster im November 2019, ein gemeinsamer Adventskalender mit den Leos 2019 und 2020.

Leider konnte das für 2020 geplante symphonische Konzert mit einem prominenten Solisten in einer Münsteraner Kirche wegen der Corona-Pan-

demie nicht stattfinden. Dagegen konnte das für Mai 2020 vorgesehene dritte Golfturnier trotz Corona-Krise im September nachgeholt werden. Ein viertes Golfturnier zugunsten des Pelikanhauses fand am 9. Oktober auf der Anlage des Golfclubs Münster Wilkinghege statt. Somit konnten bis Ende 2020 rund 60.000 Euro für das gemeinsame Projekt „Pelikanhaus“ der fünf Münsteraner Clubs gesammelt werden.

Das hat nun auch die Aufmerksamkeit und Anerkennung der Stiftung von Lions Clubs International (Lions Clubs International Foundation, LCIF) in der Zentrale der Lions Oak Brook/ USA gefunden. Sie wird das Projekt mit 71.000 US-Dollar unterstützen. Das freut die Lions in Münster sehr. Ganz besonders freut sich Prof. Dr. Ralf Scherer, Koordinator der gemeinsamen Aktion und gleichzeitig erster Vorsitzender des Fördervereins Pelikanhaus Münster, darüber, dass auch in schwierigen Zeiten der Pandemie ein so ehrgeiziges Projekt erfolgreich entwickelt werden konnte. ●

**Prof. Dr. Ralf Scherer und Jörg Segebarth** (beide für den LC Münster- Johann-Conrad-Schlaun – stellvertretend für alle fünf LC in Münster).

**Foto** siegerdesign 2020